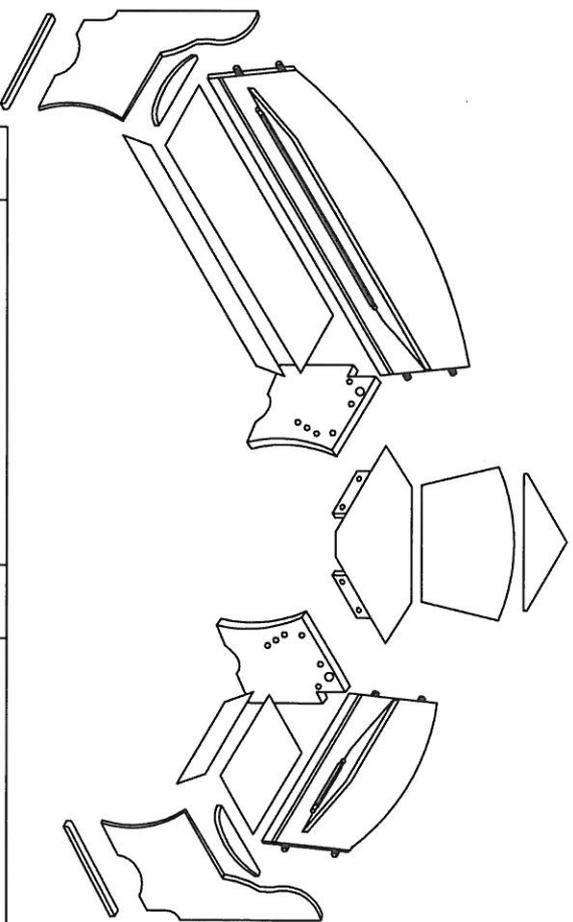
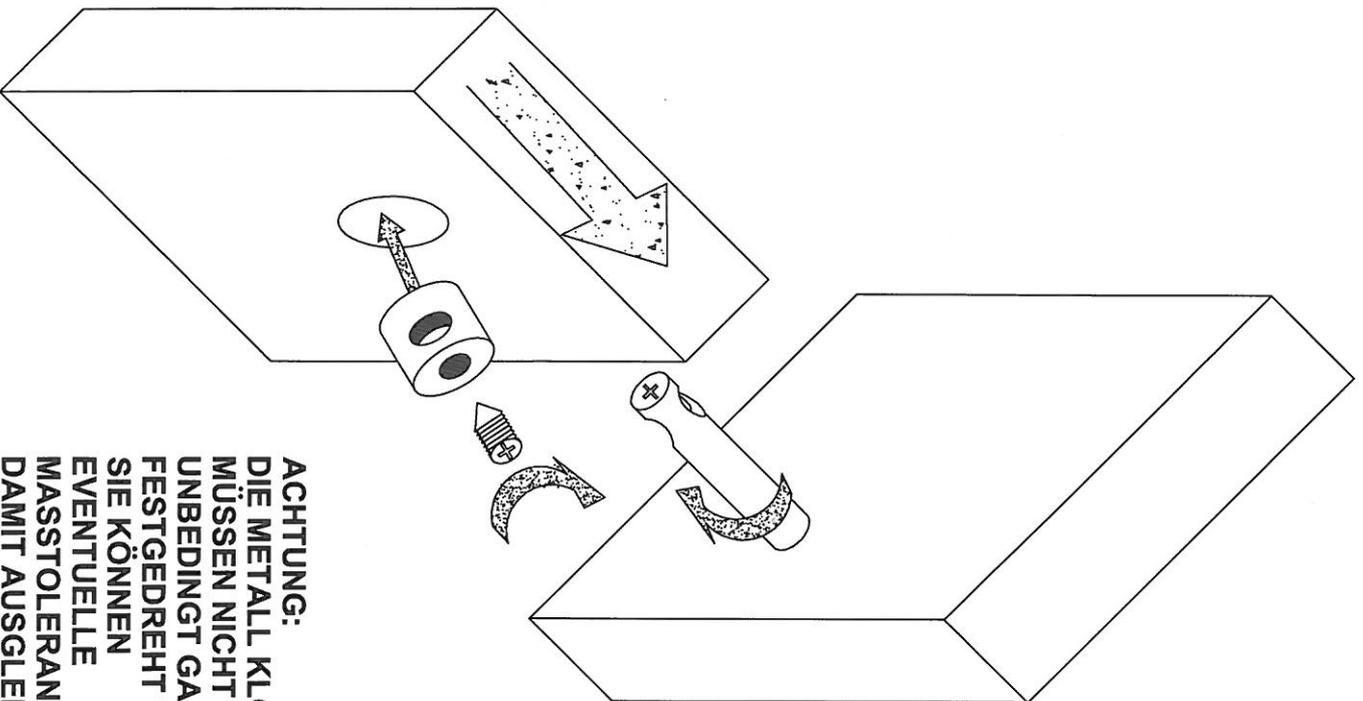


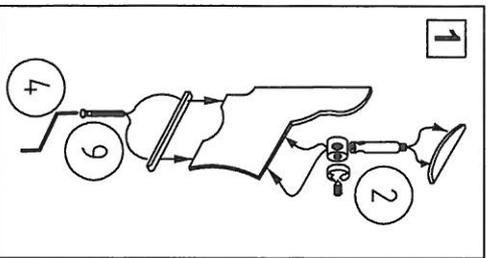
Aufbauanleitung Eckbank:



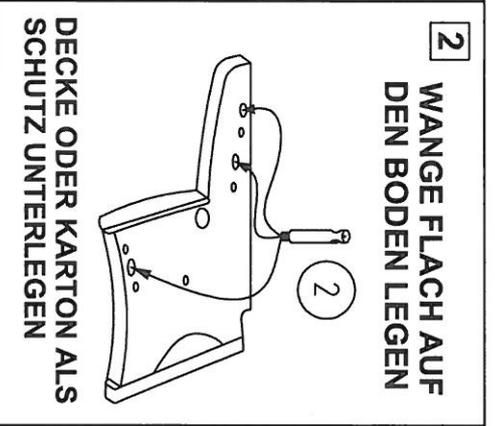
Nr.	Art. und Masse	Menge	Abbildung
1	Holzübel 8x36	12	
2	Metall-Kloben mit Schraube und Bolzen	12	
3	Schraube M6x70+Gewindekloben	6	
4	Schlüssel	1	
5	Schraube M6x60+Mutter +Unterlegscheiben	4	
6	Winkel	2	
7	Eckstütze	1	
8	Schraube 3,5x16	10	
9	Konfirmatschraube 6,3x50	4	



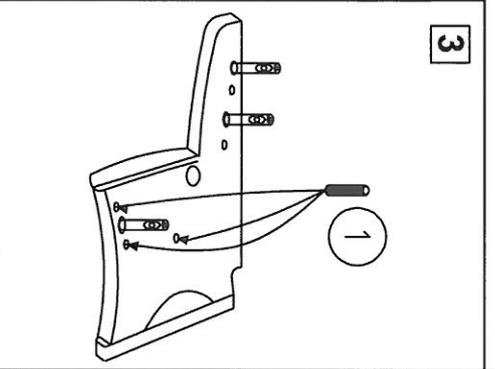
ACHTUNG:
 DIE METALL KLOBEN
 MÜSSEN NICHT
 UNBEDINGT GANZ
 FESTGEDREHT WERDEN.
 SIE KÖNNEN
 EVENTUELLE
 MASSSTOLERANZEN
 DAMIT AUSGLEICHEN



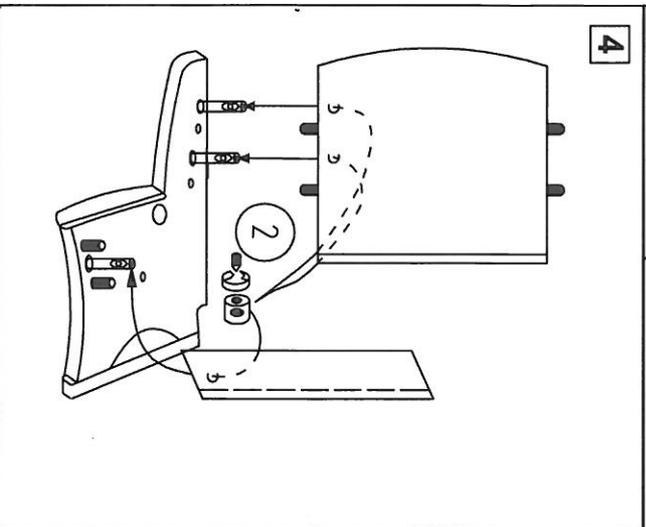
1



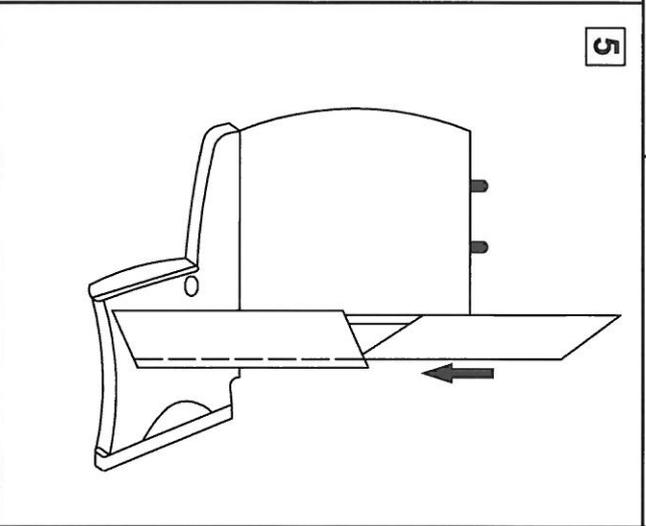
2



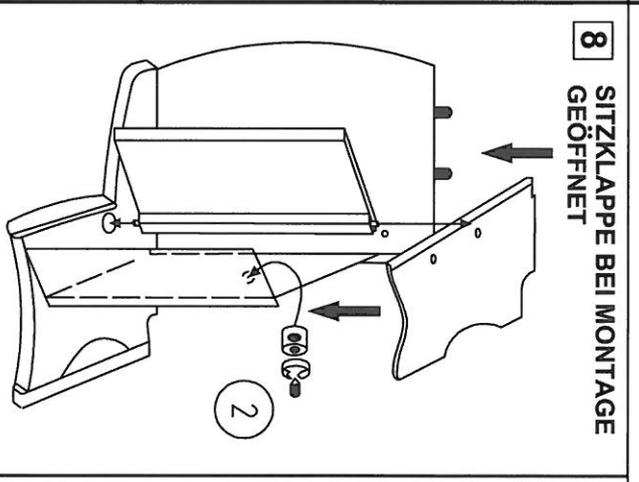
3



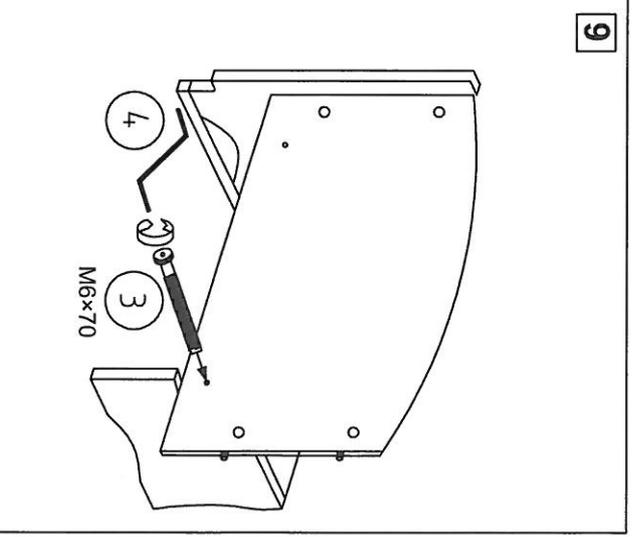
4



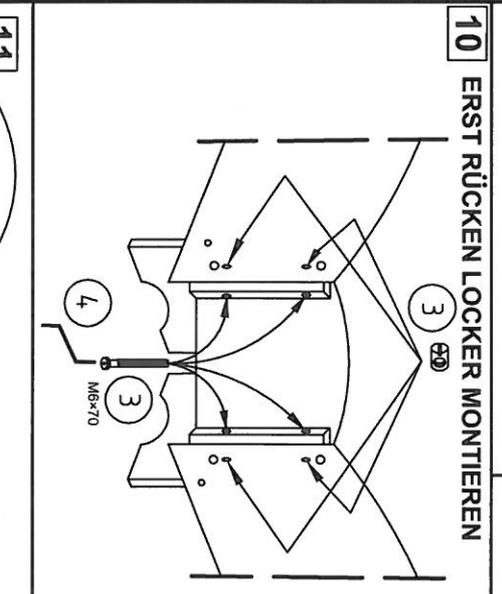
5



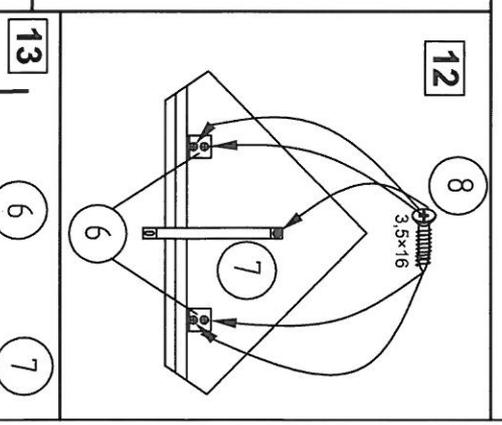
8



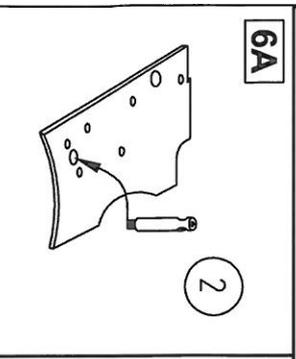
9



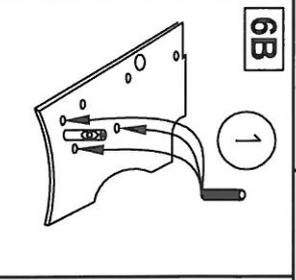
10



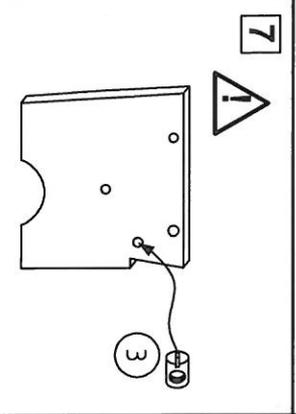
12



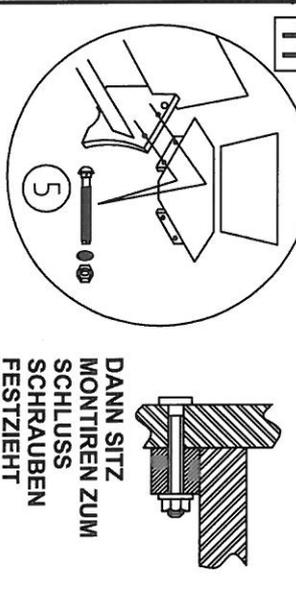
6A



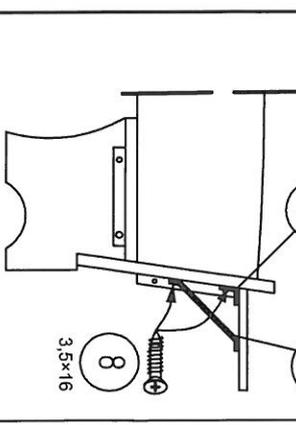
6B



7



11



13

M6x70

3,5x16

3,5x16

Liebe Kundin, lieber Kunde,

bevor Sie mit der Montage beginnen, lesen Sie bitte diese Anleitung sorgfältig durch und gehen Sie in der Reihenfolge entsprechend den dargestellten Schritten vor.

1. Kontrollieren Sie den Inhalt des Beschlagbeutels anhand der nachfolgenden Liste auf Vollständigkeit. Sollte trotz der sorgsamsten Endkontrolle ein Zubehörteil fehlen oder beschädigt sein, kennzeichnen Sie das Teil in dieser Anleitung und fordern Sie damit ein Ersatzteil bei Ihrem Möbelhändler an. Wir werden Ihnen dann das Ersatzteil schnellstens zuschicken!
2. Benutzen Sie als Unterlage eine weiche Decke oder die Kartonage, damit Ihre neue Eckbankgruppe bei der Montage nicht verkratzt oder beschädigt wird.
3. Die Montage sollte mit **2 Personen** durchgeführt werden. Sie benötigen ca. 1-2 Stunden.
4. Die Eckbank kann wechselseitig aufgebaut werden! Bestimmen Sie welche Seite der lange Schenkel sein soll, welches der kurze Schenkel. Fangen Sie mit der Montage vom kurzen Schenkel an und wählen Sie die passende Außen- und Innenwange aus.

MONTAGE BANK

5. Legen Sie die Außenwange auf eine saubere Unterlage (Decke oder Karton) flach auf dem Boden, damit Sie die Metall-Bolzen Nr. 2 in die vormontierten Metall-Muffen eindrehen können.

ACHTUNG: Die METALL-BOLZEN NR 2 müssen nicht unbedingt fest angezogen sein! Sie können durch das Drehen der Bolzen die Abstände regulieren:

EMPFEHLUNG: Die beiden Metall-Bolzen Nr.2 im Wangenoberteil etwas loser drehen, damit die Stoffumpolsterung vom Rücken ausgeglichen werden kann.

Richten Sie die Öffnung im Bolzen in einer Linie mit dem zu montierenden Teil aus!

Drücken Sie die Holzdübel Nr 1 jeweils 2 Stück rechts und links in die dafür vorgesehenen Löcher

- a) im Polsterrücken
- b) in die Vorderzarge ein

Sie können dafür auch einen leichten Hammer benutzen.

Die Dübel sollen mit mindestens halber Länge eingesetzt werden.

TIP: Durch den Stoff sind die Dübellöcher im Polsterrücken etwas verdeckt. Im Stoff ist aber in jedem Fall ein Loch werkseitig schon vorgegeben worden.

Das richtige Loch finden Sie, wenn Sie mit dem Daumen über die Stirnseite des Stoffrückens fühlen. Die Dübellöcher befinden sich in der Mitte zwischen den beiden Bohrungen für die Metall-Kloben Nr. 2 bzw. Gewindekloben Nr. 3

6. Legen Sie die Metall-Kloben Nr. 2 mit der Öffnung nach außen hinten im Rückenpolster ein (große Bohrung).
7. Fügen Sie den Rücken und die Außenwange zusammen. Wenn Sie den Rücken vorsichtig etwas links und rechts bewegen, rutscht der Rücken leichter in die vorgegebenen Bohrungen.
8. Nun die Maden-Schrauben Nr. 2 fest in die Metall-Kloben Nr. 2 eindrehen.

TIP: Sollte die Madenschraube nicht fassen, müssen Sie den Rücken nochmals abnehmen und die Bolzen der Wange weiter herausdrehen und/oder ausrichten!

9. Setzen Sie den Metall-Kloben Nr. 2 in die Vorderzarge ein und montieren Sie die Vorderzarge mit der Außenwange. Die Nut der Vorderzarge muss zum Boden zeigen. Die Maden-Schrauben Nr. 2 fest in die Metall-Kloben Nr. 2 eindrehen.

10. Drücken Sie von oben den Boden in die vorgesehenen Nuten im Rücken und Vorderzarge bis zur Außenwange ein.
11. Einen Holzdübel zur Unterstützung unter dem Einlegeboden in das vorgesehene Loch in der Außenwange einsetzen.
12. Nehmen Sie die passende Innenwange und drücken Sie den Holzdübel zur Stützung des Bodens ebenfalls an gleicher Stelle wie bei der Außenwange ein.

Drehen Sie die Bolzen **Nr. 2** in die Innenwange und richten Sie die Bolzen aus.

Drücken Sie den Gewindekloben **Nr. 3** in die Innenwange ein (**Schlitz nach außen**) und richten Sie den Kloben aus: **Schlitz parallel zur Bohrung in der Wange!**

13. Nehmen Sie den Sitz und führen Sie die Drehleiste in das vorgesehene Loch in der Außenwange ein.
TIP: Legen Sie einen Hammer mit der flachen Seite (oder ähnliches) unter die Vorderkante des Sitzes, damit dieser waagrecht in der Bohrung steht.
Richten Sie den Sitz so aus, dass er zur Hälfte zwischen Rücken und Vorderzarge offen steht.
14. Nun die Innenwange montieren. Zuerst die Bohrungen der Zarge suchen und die Innenwange fest andrücken bis kein Zwischenraum zur Vorderzarge mehr besteht.
Die Drehleiste nun in die vorgesehene Bohrung führen.
Die Vorzarge mit der Madenschraube fixieren.
Nun die Schraube **Nr. 3** von hinten durch das Loch im Rücken drücken und in das vorgesehene Loch der Innenwange schieben und zunächst vorsichtig eindrehen, bis die Schraube den Gewindekloben fasst.
Prüfen ob die Drehleiste noch im vorgesehenen Loch der Innenwange ist.
Dann die Schraube **Nr. 3** fest anziehen.

15. Die Massivholzkufen mittels der Konfirmatschrauben **Nr. 6** an die Außenwangen befestigen.

16. Zwei Metall-Kloben **Nr. 2** mit der Öffnung nach außen in die Außenwange (Truhe) einsetzen.
Bolzen in die Massivholz-Auflagen eindrehen und ausrichten.
Auflage in die vorgesehenen Bohrungen auf die Außenwange setzen.
Madenschrauben **Nr. 2** in die Metallkloben **Nr. 2** fest eindrehen.

GEHEN SIE MIT DEM ANDEREN SCHENKEL GENAUSO SCHRITT FÜR SCHRITT VOR !

17. Legen Sie Eckablage auf eine gerade, saubere Fläche.
Montieren Sie die Winkel **Nr. 6** mit den Schrauben **Nr. 10** wie abgebildet.
18. Montieren Sie die Eckstütze **Nr. 7** mit einer Schraube **Nr. 10** (Normalloch)
19. Fügen Sie die Eckablage mit Rücken zusammen. Nehmen Sie Schrauben **Nr. 10** und nutzen Sie die Vorbohrungen.
Mit dem Langloch der Eckstütze können Sie die Eckablage später noch ausrichten.
20. Drücken Sie jeweils 2 Gewindekloben **Nr. 3** in die Rückenteile der Schenkel in die vorgesehenen Bohrungen (zur Ecke zeigend). Richten Sie den Schlitz der Kloben horizontal aus.
21. Fügen Sie den vormontierten Eckrücken an den langen Schenkel. Drehen Sie die Schrauben **Nr. 3** von der Eckseite ein. Eventuell vorsichtig mit einem leichten Hammer durch den Stoff schlagen. (Der Stoff hat in jedem Fall werkseitig bereits Löcher für die Dübel und Schrauben).
22. Genauso den Eckrücken mit dem kleinen Schenkel verbinden. Schrauben noch nicht ganz festziehen !
23. Ecksitz einpassen und mittels der Schrauben und Muttern **Nr. 5** befestigen. Die Schrauben mit dem Kopf von der Truhenseite einsetzen.

WIR WÜNSCHEN IHNEN VIEL FREUDE MIT IHRER NEUEN ECKBANKGRUPPE